



# Hund mögen die Hitze definitiv nicht

## *Erkennung von Hitze-Folgen – Notmassnahmen bei Hitzschlag*

**Das Hitzeproblem des Hundes verursacht meistens der Mensch. Er ist sich zu wenig bewusst, dass Hunde überschüssige Wärme bei heissem Wetter nicht schnell genug abbauen. Darum ist bei hohen Temperaturen Vorsicht geboten.**

Roman Huber

Wenn wir nicht vorbeugen und unsere Hunde nicht vor der Hitze schützen, kann es für ihn schnell einmal zu viel werden. Hier geht es darum zu erkennen, wenn die ersten Symptome von zu viel Hitze sichtbar werden und wann welche Massnahmen angezeigt sind.

Lange nicht alle Hunde beziehungsweise Hunderassen sind gleich hitzeempfindlich. Brachycephale Hunde, also platt- oder kurznasige Hunde wie der **Mops**, **Bulldoggen**, **Boxer** sind zweifellos um

einiges empfindlicher als andere. Aber auch **Leonberger**, **Berner Sennenhund**, **Husky**, **Bernhardiner** und andere Rassen nördlicher Herkunft oder aus kalten Gegenden geben wegen dichten Haarwuchses (und doppelter Fettschicht für Schnee- und Kälteresistenz) viel weniger schnell innere Wärme nach aussen ab und ertragen darum warme Temperaturen weniger gut. Rassen wie **Golden Retriever**, **Labrador**, **Deutscher Schäferhund** haben ein Gefahrenpotenzial aufgrund ihres Aktivitätenlevels. Mit der Hitze besser zurecht kommen aus südlichen Gegenden stammende Rassen wie **Cane Corso**, **Chihuahua**, **Windhund**, **Dalmatiner** etc., aber auch **Australian Shepherd**, **Border Collie** sowie diverse **Terrier**-Rassen.

Weitere Faktoren für Hitze-Empfindlichkeit sind Alter, Gesundheit oder Übergewicht respektive Fettleibigkeit. Ein Hund mit gesundheitlichen Gebrechen oder mit

Vorerkrankungen ist früher vor zu viel Wärme zu schützen. Auf ältere Hunde ist ebenfalls mehr Rücksicht zu nehmen. Welpen gelangen schneller in den Hitzschlag-Bereich, sie müssen zudem wie Junghunde allenfalls vor zu viel Aktivität geschützt werden. Nicht unterschätzen darf man bei kleinen Hunden die Hitze, die bei Spaziergängen auf heissem Asphalt durch die Bodennähe übertragen wird.

## Hitzschlag – Sonnenstich

Wir sprechen bei diesem Thema in erster Linie von der Einwirkung der Hitze. Im Unterschied zum Hitzschlag kann ein Sonnenstich erfolgen, ohne dass es besonders heiss sein muss. Der Sonnenstich wird durch direkte intensive Sonneneinstrahlung auf Kopf und Nacken verursacht. Dazu muss es nicht sehr heiss sein – bei längerem Aufenthalt am Strand kann es durch die Sonneneinstrahlung auch bei einem angenehmen Lüftchen dazu kommen. Dabei werden die Hirnhäute gereizt. Das führt zu Kopfschmerzen, wodurch dem Hund übel wird, was bis zum Erbrechen führen kann. Der Sonnenstich wirkt sich weit weniger drastisch aus als der Hitzschlag, kann jedoch verspätet noch auftreten.

Der **klassische Hitzschlag** entsteht, wenn der Hund hohen Temperaturen ausgesetzt ist, der durch **Anstrengung induzierte Hitzschlag**, wenn sich der Hund in der Wärme intensiv bewegt oder beschäftigt wird. In beiden Fällen kann die im Körper entstehende Wärme nicht mehr schnell genug nach aussen abgeben kann. Die Wärmeabgabe wird erschwert durch ein dichtes Fell und weil der Hund nicht über den Körper, sondern nur über die Pfoten schwitzen kann. In der Folge beginnt der Hund zu hecheln und gibt mit dem

Wasserverlust über die Atemluft sowie die Nasenschleimhäute Wärme ab. Beides reicht bei höheren Temperaturen jedoch längst nicht mehr aus für eine normale Thermoregulation. Diese setzt voraus, dass der Temperaturhaushalt normal, also ausgeglichen gehalten werden könnte.

## Die Alarmzeichen

Die normale Körpertemperatur eines Hundes bewegt sich zwischen 37,5° und 39°, bei Welpen bis 39,5. Unter Hitzeeinwirkung kann sie schnell über 40° klettern. Über 41° wird es für den Hund gefährlich, ab 42° lebensgefährlich.

**Überhitzung** zeichnet sich durch folgende Symptome ab:

- starkes, dauerndes Hecheln (hohe Atemfrequenz, schwere Atmung)
- verbunden mit vermehrtem Speichelfluss
- heraushängende Zunge und langgestreckter Hals
- beschleunigte Herzfrequenz
- erhöhte Körpertemperatur
- Hund sucht nach einem kühlen Ort

Ohne Abkühlung folgt der **Hitzschlag**:

- Zum starken Hecheln kommt Unruhe (bis Panik), die in Teilnahmslosigkeit übergeht
- rote Zunge, glasiger Blick, geht taumelnd, Gleichgewicht gestört)
- schnelle, flache Atmung
- Herzrasen, rote Schleimhäute
- Ev. Erbrechen, Durchfall
- Körpertemperatur steigt über 41°

**Ein Hitzschlag** führt zum Kreislaufkollaps:

- Schockzustand
- blasse, trockene, ev. bläuliche Schleimhäute

- 🐾 Krämpfe, Zittern
- 🐾 Bewusstlosigkeit, Koma
- 🐾 Hirnödem
- 🐾 Tod durch Herz- und Atemstillstand

## Die Notmassnahmen

Wichtig für den überhitzten Hund ist, dass seine Körpertemperatur heruntergeholt werden kann. Darum bringt man ihn bei Anzeichen von Überhitzung, Hitzschlag oder Sonnenstich sofort an einen kühlen Ort und beginnt mit der Kühlung. Diese soll nicht schockartig, sondern langsam und mit leicht kühlem Wasser oder kühlen Tüchern beginnen. Eiskaltes Wasser sollte nicht verwendet werden, weil dies zu einer Verengung der Blutgefäße führt, was den Kreislauf wiederum belastet.

Die Kühlung wird abgesetzt, wenn eine Körpertemperatur (rektal gemessen) von 39,4° erreicht ist, dies weil der Körper des geschwächten Hundes die Temperatur nicht selber regeln kann. Bei Hitzschlag-Symptomen sucht man nach Erstversorgung am besten so rasch als möglich einen Tierarzt auf.



### Massnahmen bei Bewusstsein:

- 🐾 (nicht eiskaltes) Wasser zum Trinken anbieten, so viel er möchte
- 🐾 vorsichtig abkühlen (aber nicht mit nassen Tüchern zudecken!)
- 🐾 zuerst Pfoten, dann Beine



- 🐾 erst danach Rumpf und Nacken
- 🐾 Kühlbeutel in die Achseln und im Lendenbereich (wo die grossen Gefäße direkt abgekühlt werden)

### Massnahmen, wenn der Hund nicht mehr bei Bewusstsein ist:

- 🐾 Hund in die Seitenlage bringen, Kopf in den Nacken legen
- 🐾 Zunge herausziehen (damit sie nicht Luftröhre verschliessen kann)
- 🐾 ev. Erbrochenes herausnehmen
- 🐾 kühlen (wie vorher beschrieben)

### Wenn der Hund nicht mehr atmet:

- 🐾 gleich mit Herzmassage beginnen (ca. 70x pro Minute), der Grösse des Hundes angepasst
- 🐾 Beatmen besser verzichten, da Luft im Magen landen kann, was den Kreislauf belastet

### In allen Fällen eines Hitzschlages so schnell wie möglich zu Tierarzt/Tierärztin gehen.

*Quellen: VETO (Vereinigung europäischer Tierschutzorganisationen), Fachinformationen tierärztlicher Hochschulen Hannover, Leipzig.*

Fotos: by dogrelax, Nicole Fröhlich & zVg